

# Stadtgeschichte Bietigheim-Bissingen

## 1978

### Mai

#### 03. Mai

Der Bietigheimer Galeristin Lore Saußele ist es in Privatinitiative gelungen, eine Ausstellung mit Werken von Erich Heckel in den Kronenstuben zu realisieren.

#### 09. Mai

Der Gemeinsame Ausschuss der am 1.1.1975 gegründeten Verwaltungsgemeinschaft Bietigheim-Bissingen - Ingersheim - Tamm beschließt die Aufstellung eines gemeinsamen Flächennutzungsplans. Bereits am 10.1.1978 wird der Entwurf in einer öffentlichen Versammlung im Kronenzentrum mit den Bürgern diskutiert, am 17.5.1978 folgt eine Bürgerversammlung zu diesem Thema im Bissinger Liederkranzhaus. Für Bietigheim-Bissingen weist der Flächennutzungsplan drei größere neue Baugebiete aus: Ahlesbrunnen, Siechenweingartweg und Lehmgrube nahe der Altstadt, Entenäcker in Bissingen und Parkäcker im Buch. Für weitere Gewerbeansiedlung vorgesehen werden die Gebiete Büttengewiesen, Weilerlen und Hinter dem Bruchwald. Langfristige große Straßenprojekte sind die neue Bundesstraße 35 zwischen Tamm und Bissingen, die Westumgehung Bissingen (zugleich Ostumgehung Sachsenheim) und die neue Trasse der B 27.

#### 10. Mai

Im Zuge der Arbeiten an der Südtangente wird das Haus "Wachter" in der Farbstraße abgebrochen.

Die "Bürgerinitiative für eine humane Stadt" übergibt Oberbürgermeister List einen Plan für einen historischen Rundgang durch die Bietigheimer Altstadt. An 34 Stationen sollen Tafeln mit den wichtigsten Daten angebracht werden. Oberbürgermeister List begrüßt den Beitrag der Bürgerinitiative als einen weiteren Schritt zur Belebung der Innenstadt.



**Bei Arbeiten im Zuge des Baus der Südtangente stürzt Anfang Juli die zum Abriss vorgesehene alte Metterbrücke vorzeitig ein. Fotograf: Köhler (Bietigheimer Zeitung).**

## 14. Mai

Bei den 10. Deutschen Jugendmeisterschaften der Spielmanns-, Fanfaren-, Hörner- und Musikzüge des Deutschen Bundesverbands, die in diesem Jahr in der Sporthalle im Ellental stattfinden, wird in der Wertungsklasse 9 der Fanfaren- und Hörnerzug des Musikvereins Bissingen/Enz e.V. Deutscher Jugendmeister.

## 19.-21. Mai

10 Jahre Städtepartnerschaft mit Sucey en Brie. In der Stadt wird gefeiert mit einem Altstadtfest am Samstag (20.5.), einem Jazz-Konzert am Sonntag (21.5.) und französischen Menüs bei der örtlichen Gastronomie.

## 22.-25. Mai

Heftige Unwetter mit sintflutartigen Niederschlägen verursachen am 22. Mai in vielen Gebieten von Baden-Württemberg Millionenschäden und führen in den folgenden Tagen zu einem katastrophalen "Jahrhunderthochwasser". Auch Bietigheim-Bissingen ist schwer betroffen. Der Pegel der Enz steigt auf 2,5 m über normal an. Erste Schätzungen vermuten allein für den Kreis Ludwigsburg Schäden in Höhe von 20 Mio. DM.

## 23. Mai

Der Landkreis Ludwigsburg übernimmt nach einem Beschluss des Kreistags vom 14.4.1978 die Trägerschaft für alle Sonderschulen für Geistigbehinderte im Landkreis Ludwigsburg. Die Sonderschulen in Bietigheim-Bissingen und Steinheim, die in kommunaler Trägerschaft sind, sollen deshalb vom Landkreis gekauft werden. Der Gemeinderat stimmt dem Verkauf der Sonderschule am Gröninger Weg (Schule für geistig Behinderte) an den Landkreis zu. Die Kaufsumme beträgt 1.079.000 DM.

Der Gemeinderat vergibt die Planung für das Sanierungsprojekt Schwätzgässle im Direktauftrag an das Architekturbüro Raichle, das bereits die Planungen für das Sanierungsgebiet Unteres Tor erarbeitet hat.

## 26. Mai

Das alte Rathaus in Bissingen wird saniert. Hier sind der Stadtjugendring, der DRK-Ortsverein und eine Schule für Umsiedler untergebracht.

Gleich vier Minister besuchen im Rahmen einer städtebaulichen Exkursion Bietigheim-Bissingen. Innenminister Lothar Späth, Umweltminister Gerhard Weiser, Finanzminister Robert Gleichauf und Prof. Helmut Engler, Minister für Hochschulen und Wissenschaft, informieren sich vor allem über die Sanierungsmaßnahme "Unteres Tor", die Stadtbücherei, Fußgängerzone und die Südtangente.



Der neue Stadtprospekt.

Oberbürgermeister List stellt nach 20 Jahren erstmals wieder einen neuen Stadtprospekt vor. Die 16-seitige Broschüre erscheint in einer Auflage von 10.000 Exemplaren und ist zum Preis von 0,50 DM erhältlich.

## **27. Mai**

Im ehemaligen Feuerwehrgerätehaus am Marktplatz eröffnet Angelo Calabrese nach dem Eiscafé nun auch eine Pizzeria.